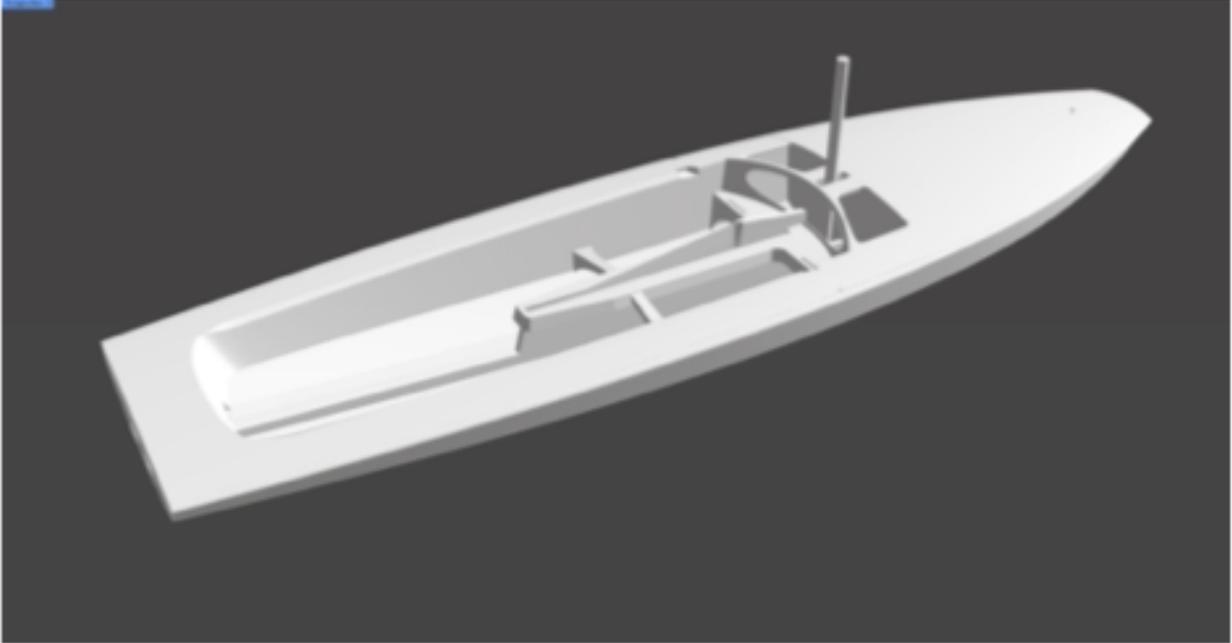
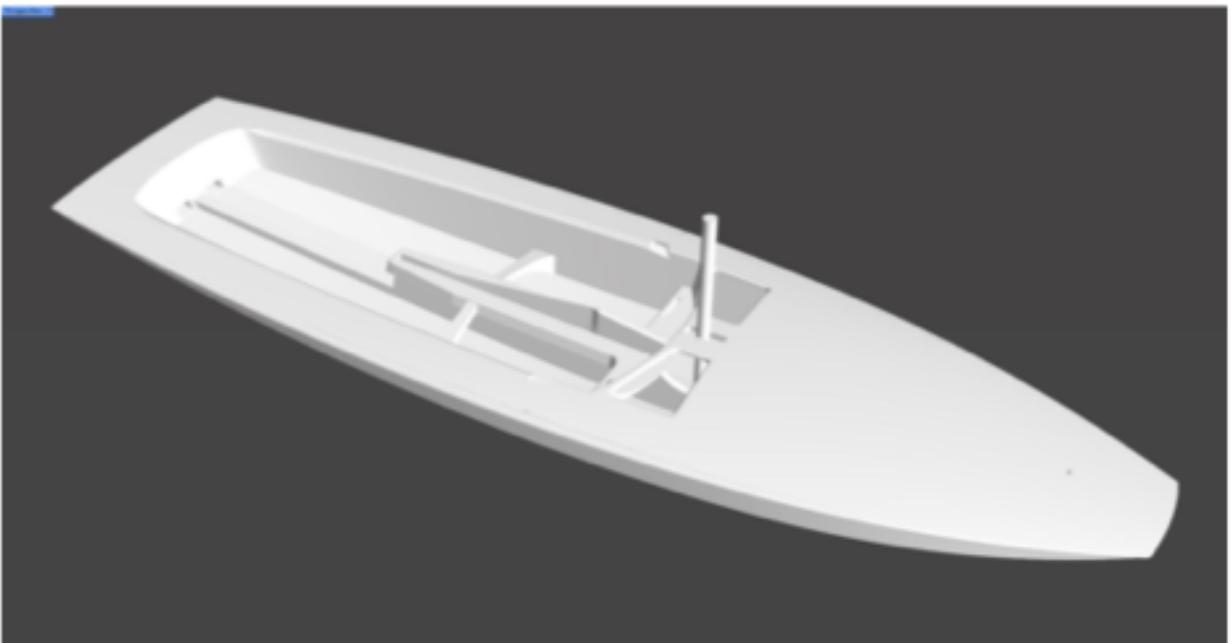


# Das Decklayout – Die Vorschläge

Ansicht von schräg hinten auf das vorgeschlagene Decklayout:



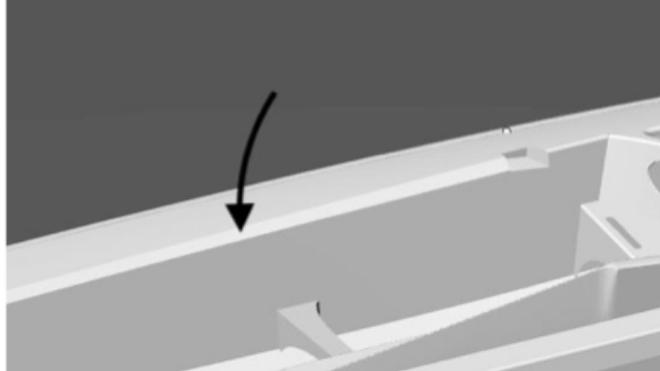
Ansicht von schräg vorne auf das vorgeschlagenen Decklayout:



- **Vorschlag 1: Abschrägungen zwischen Cockpitinnenseite und Seitendeck, wie im Bild gezeigt**

*Grund: Verbessert Komfort zum Ausreiten, gibt mehr Raum für die Crew. Vereinfacht den Bau (@ Winder), da es keine zusätzliche Form braucht im Bereich der Steuerperson.*

Zeigt Abschrägung an den Seitentanks:



- **Vorschlag 2: leicht flachere Seitendecks**

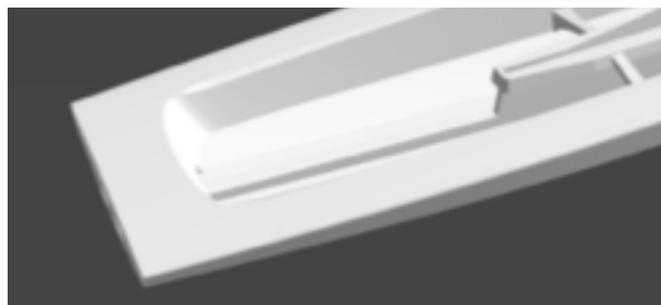
*Grund: Sitzen im Lee auf dem Vorwinder wird bequemer.*

- **Vorschlag 3: verkürztes Achterdeck**

*Grund: Grossegel kann ungefaltet ins Cockpit gelegt werden. Steuerperson kann weiter hinten sitzen.*

*Kommentar dazu: Wer reizt das zuhinterst Sitzen jetzt schon jeweils aus? Kaum jemand in ganz wenigen Situationen...*

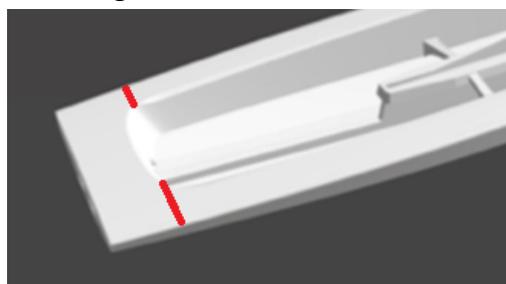
Zeigt das kürzere Achterdeck:



- **Vorschlag 4: Internes Schott zwischen Achter- und Seitentank weglassen. (9.7)**

*Grund: vereinfacht Bau, Sicherheit ist nicht tangiert. Es gibt trotzdem 2 separate wasserdichte Tanks. Zudem gibt das Schaum-Sandwich zusätzlich Auftrieb.*

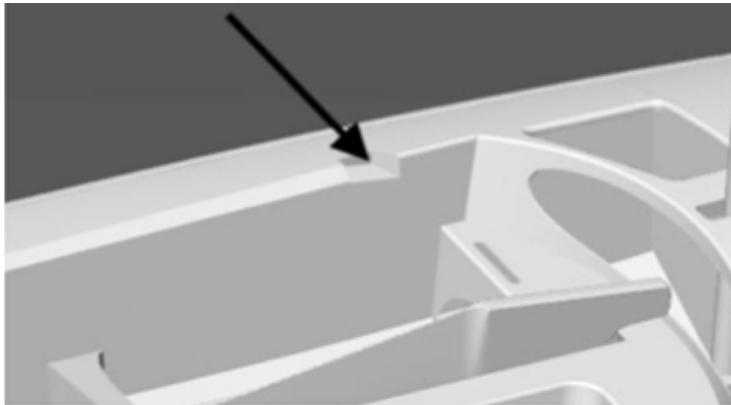
Schotts auf beiden Seiten fallen weg:



- **Vorschlag 5: Fockschot Umlenckblock und Klemme in die Cockpitseiten integrieren, wie im Bild gezeigt.**

*Grund: vereinfachter Bau, mehr Platz für die Crew, es kann sich weniger daran verfangen*

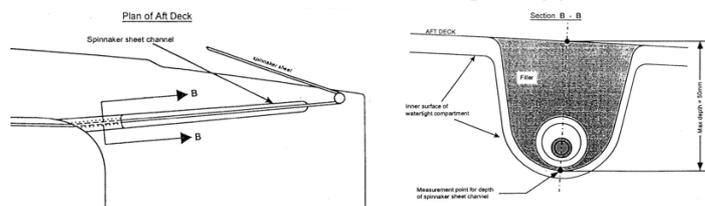
Zeigt die Integration der Fockschotklemmen im Seitentank:



- **Vorschlag 6: Rohre für die Spischot durch den Achtertank, statt der jetzt erlaubten, zugedeckten Kanäle**

*Grund: vereinfachte Konstruktion*

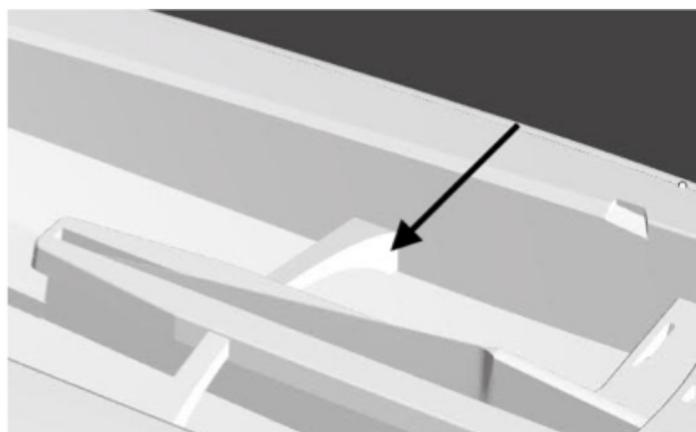
*Skizze zugedeckter Kanal aus aktueller Konstruktionsregel (Appendix 3)*



- **Vorschlag 7: Entfernung der Dicke-Breite-Winkel der Ecken-Regel an der Ducht (9.19)**

*Grund: Erlaubt stärkere Ducht und seitliche Abstützungen, erleichtert das Entformen beim Bau.*

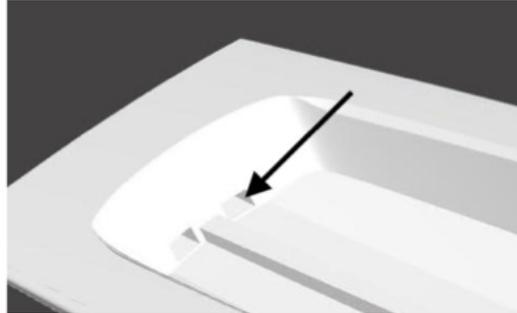
Detail Ducht:



- **Vorschlag 8: Grössere Lenzröhren**

*Grund: schnelleres Lenzen*

Detail grössere Lenzrohre:



- **Vorschlag 9: Carbon als Baumaterial in Schwert und Ruder erlauben**

Das Minimalgewicht der Foils wird nicht geändert!

*Grund: erleichtert die Konstruktion, leicht billiger*

- **Vorschlag 10: Carbon als Material im Rumpf und Deck erlauben**

Das Minimumgewicht des Bootes wird nicht geändert. Das Gewicht wird massgeblich durch die vorgeschriebene minimale Laminatdicke beeinflusst, die unverändert bleibt.

*Grund: erleichtert Bau, leicht billiger. Carbon ist nicht mehr teurer als das heute verwendete Kevlar.*

- **Vorschlag 11: 2 Spibäume erlauben**

*Grund: 2 Spibäume waren ursprünglich erlaubt. Es ist unklar, warum die Regel geändert wurde. Es ist unwahrscheinlich, dass Toppcrews mit 2 Spibäumen fahren würden. Es gibt aber kleineren und leichteren Crews eine Alternative.*

- **Vorschlag 12: Segelnummer im Spi weglassen**

*Grund: Nummer im Spi ist unnötig. Kostet weniger. Occasion besser zu verwenden.*

- **Vorschlag 13: zentral verstellbare Wanten, wie im Bild gezeigt**

*Grund: Erlaubt einfacheres Verstellen der Wanten mit geringen Mehrkosten. Weil das Verstellen innerhalb des Bootes geschieht, ist es sicherer und leichtere Crews können es in Rennen bei stärkerem Wind und Wellengang tun. Verstellt beide Wanten gleichzeitig.*

Foto zeigt Wantenversteller einer anderen Klasse ähnlich dem vorgeschlagenen System:



*Kommentar dazu: Theoretisch liesse sich ein solches System schon heute mit den jetzt gültigen Class Rules bewerkstelligen. Interpretation der Regel 10.1 „Shroud Plates“ verlangt aber, dass alles an der Shroud Plate befestigt sein muss, also an einem Punkt. Damit ist es nicht einfach einzurichten.*

**Vorschlag 14: Einführung eines Mechanismus zur Verhinderung das Grossegel über die Black Bands zu ziehen (z.B. Stopper bei den Marken an Baum und Mast oder ein Grossfall-Schloss)**

*Grund: Verhindert illegal gesetzte Grossegel. An den letzten internationalen Veranstaltungen wurde bemerkt, dass viele Teams das Grossegel versehentlich über die Marken gezogen hatten.*

*Aus dem Englischen übersetzt. Original auf [www.fireball-international.com](http://www.fireball-international.com) zu lesen unter „News“.*